# Wiesbadener

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 255.

Samstag ben 30. October

1869.

## Vom 1. November l. J. ab befindet fich das Postamt in den neuen Localitäten: hükenhofstrake 3.

Bekanntmachung.

Auf Antrag der Erbintereffenten werden alle Diejenigen, welche Forderungen an den Nachlaß des verlebten Friedrich Reuschäfer von hier, zulest auf dem Seitenhahner Hammer, zu machen haben, aufgefordert, folche behufs Richtigstellung des Inventars innerhalb 8 Tagen hier einzureichen. Wiesbaden, den 23. October 1869. Königliches Amtsgericht V. 23

Die Abfahrt des in den Häusern hiefiger Stadt sich ergebenden Rehrichts und sonstigen Unraths soll für bas Jahr 1870

Mittwoch den 3. November Vormittags 11 Uhr in dem Bürgermeistereilocale, Zimmer No. 21, an den Wenigstnehmenden

vergeben werden.

Es wird die Abfahrt allein und die Abfahrt mit dem Kehricht 2c., (so daß in letzterem Falle der Uebernehmer auch den Kehricht 2c. erhält) zum Ausgebot fommen.

Die näheren Bedingungen können des Vormittags von 11—12 uhr dabier

eingeseben werden.

Wiesbaden, den 29. October 1869.

Der Bürgermeister.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 4. November 1. 38. Bormittags 10 Uhr will Herr Jacob Heus in seinem Hause, Friedrichstraße No. 12, dahier ein gutes Zugpferd, Pferdegeschirr, einen Wagen, einen Schneppfarrn, eine Schrotmuble, einen Mehlkasten, sodann gutes Bauholz, Thüren, Fenster u. s. w. gegen Baarzahlung versteigern lassen.

Wiesbaden, den 29. October 1869.

Der Bürgermeister. Lanz.

### om man Stener.

Die gur Stadtkaffe steuerpflichtigen Bewohner der Stadt werden biermit daran erinnert, daß die 4. Rate 1869r Steuer auf den 1. November c. fällig ift. Bei dieser Gelegenheit werden die Restanten für das Rehrichtabholen zur Einzahlung des Restbetrags pro 1869 hiermit aufgefordert. Wiesbaden, den 28. October 1869. Maurer, Stadtrechner.

Bekamitmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Landesbank soll Samstag den 30. October ein Karrn auf dem Marktplatze dahier versteigert werden.

Wiesbaden, den 29. October 1869.

Der Executor. Hundler.

Rotizen.

Heute Samstag den 30. October, Bormittags 10 Uhr: Versteigerung der Traubentrester im Domanial-Weinberg Neroberg. (S. Tgbl. 253.)

Nachmittags 2 Uhr:

Versteigerung von Bäumen, Hölzern, Geländern 2c., auf dem Bauterrain des Herrn Friedrich Poths, zwischen dem Staatsbahnhofe und der Nicolasstraße. (S. Tgbl. 252.)

Ruhrkohlen,

bester Qualität, können wieder direct vom Schiff bezogen werden bei 8481 Seine. Hehman, Mühlgasse 2.

Ruhrkohlen,

Ofen- und Schmiedetohlen bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen. Fr. Bourbonus, Emserstraße 13a. 8280

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

bon bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen 6703 bei H. Vogelsberger, Bahnhosstraße 8.

Ruhrkohlen, prima Qualität, direkt vom Schiff zu beziehen bei Carl Beckel jun., Schachtftraße 7. 8180

Alle Sorten Blumen und Kränze in schönster Auswahl bei Ant. Judith, Gärtner, Platterstraße 13 a, rechts vor dem Friedhose.

Moostränze, gefärbtes Moos und Immortellen vorräthig bei A. Wahler, Samenhandlung, Metgergasse 12. 8669

Wollene Kinderjäckhen,

Strümpfe, Kaputen, Seelenwärmer, gehäfelte runde Kragen, Cachenez, Halstücher, große Wämmse von 2 ft. 12 fr. an empfiehlt **M. Jörg,** Michelsberg 4.

## Ausverkauf.

Wegen Abreise werden sämmtliche Branntweine und Fenerwerkstörper zum Fabrikpreise abgegeben.

8672

1D. Henrich, Goldgasse 23.

Neues Welfchforn empfiehlt

8655 A. Reipert, Kirchgasse 10. 8655

Wieggergasse 3 bei A. Roch sind 2 Rrautfanden zu verlaufen. 8680

Lampen-Lager.

Unterzeichneter empfiehlt zu bevorftehender Winter-Saifon fein auf bas Reichhaltigfte affortirtes Lager von Lampen, Lampen:Gloden, =Glajern

und : Dodten jeder Art.

Das Umanbern von gewöhnlichen Dellampen in Petrolenmlamben, sowie von Betroleum=Flachbrennern in Rundbrenner neuester Consstruction wird prompt und billig besorgt.

4979

J. D. Conradi, Höfnergasse 19

Delfarben in allen Ruancen zum Anstrich sertig, Fnizhodenlade, halt ar und schnell trocknend, Firnisse, sowie Pinsel in allen Sorten, Cement in stets frischer Waare, in 1/2 Tonnen wie im Anbruch, Bulcanöl (Harzspri) zum Schmieren der Maschinen, Stopsen in allen Calibern,

empfiehlt nebft fammtlichen Waterial: und Farbwaaren zu ben billigften Breifen Eduard Weygandt, Langgaffe 29 7274

Bu jeder Tagesstunde zu haben: Grog, Buuich, Raffee, geraucherte Blut-, Leber- und Fleischwurft, sowie Fleischmagen und Servelatwurft, roher und abgelochter Schinken, häringe, marinirte paringe, Sardinen, Sardellen, Anchovis, Limburger und Edamer Rase, italienische Brünellen, Mixed Pickles, alle Sorten Liqueure, Branntwein, in- und ausländsiche Weine in Flaschen und im Glas, sowie täglich frisches Solperfleisch bei

Ludwig Trog, Martiftrage 28. 8304

M. Dietz Wwo., Friedrichstraße 6, empfiehlt einen vorzüglichen reinen Oppenheimer Bein per 1/2 Schoppen 6 fr., Oberingelheimer Rothen per 1/2 Schoppen 12 fr., sowie ein gutes Glas Frankurter Bier à 4 fr. 6556

Ruhrkohlen

find birect aus bem Schiffe zu beziehen und werden gef. Beftellungen bei herrn Bidel, Langgaffe 10, entgezengenommen.

J. K. Lembach in Biebrich. 99

7915

Landhaus im Dambachthal

gu vertaufen. Raberes Geisberaftrage 5, Barterre.

Landhanier, Billas, gut gelegene Geichaftshaujer find zu vertaufen burch Ch. Falter, Röberftrage 43, vis-a-vis dem Deutschen Sans. 111

Landhaus-Verkauf. 2930

Eine schone Billa an der Sonnenbergerstraße 21b, bestehend in 8 Zimmern, 6 Manfarden, Rüche und allem Zubehör, ia unter gunftigen Bedingungen zu ver- taufen. Räheres Rerostraße 34 bei Schreiner Bt a pet.

Die Privat-Enthindungs-Anftalt von M. Antsch befindet sich Rentengasse 4 (Heil Geist) in Mainz. 4845

Die Privat-Entbindungsanstalt

bon Cinlimaum, Sebamme, befindet fich Beihergarten 1 in Maing.

Planos aller Art werden geftimmt und prompt teparet, in und auger dem Haufe, burch M. Matthea, 25 Lichgasse 25.

### Consum- & S ar-Verein. Laden No. 1: Oberwebergaffe 32. Laden Ro. 2: Taunusftrage 10, empfiehlt prima Parassin- und do. Stearinlichter ju den billigften Preisen. 185 Alainami Quin Frisch eingetroffen: Rheinsalm, Schollen, frisch abgeschlachtete Sechte, sowie Rieler und Solländer Budinge jum Braten und Robeffen, dunder mi sin Mieler Sprott. 311 Beute Abend von 6 Uhr an: szekrőse. on Bretz, Rit Heute Abend Französische Suppe und Hühner-Ragouts, zubereitet vom Roch Bauer. Bon heute an wird vorzügliches Jungbier verabreicht. 8665 Wein-Wirthschaft von J. Hilger, Marktplat 10. Bon heute an Frankfurter Bratwurft und Gans mit Raftanien. Borzüglichen Bodenheimer Wein per 1/2 Schoppen 6 fr. Abnehmer von 25 Flaschen Litre-Maas erhalten denselben Wein zu 22 fr. auration 16 Midelsberg 16. Deute Abend Gans mit Raftanien. 8645 Biener Lagerbier in und außer bem Saufe 6 fr., vorzügliches Jungbier außer dem Haufe 4 fr. 8664 8679 Sonntag ben 31. October: ans mit Kastanien. bei F. L. Schmitt, Taunusstraße 25.

Hammelfleisch per Pfund 12 fr., geräucherte Leber- und Blutwurst per Pfund 16 fr., Bratwürstchen per Stüd 4 fr., Kalbsteisch per Pfund 14 fr. bei M. Nikolei, Steingasse 23. 8657

# Männer-Gesangverein.

Heute Samstag Morgen 101/2 Uhr:

### General-Probe

im Saalban Schirmer.

e committee 167

Deutschkatholischer Frauenverein.

Sonntag den 31. October Nachmittags 3 Uhr, nach dem Schlusse der Erbauung, General-Bersammlung des Bereins.

Judith nach Riedel.

Wir sind in den Stand gesetzt worden, dieses bei uns ausgestellte Delgemälde statt zu Athlr. 70 — für **Athlr. 50.** — zu verkaufen; auch die anderen kleineren Delgemälde (Jagdscizzen) können vor deren Rücksendung nach München zu einem ermäßigten Preise abgegeben werden.

203

Budhandlung von Feller & Gecks (Ede ber Lang- und Webergasse).

# & Thee 3

in allen Gorten

von J. T. Ronnefeldt in Frankfurt a. M.

au ben Preifen bes Saufes in Frantfurt a. D. bei

Adolph Scheidel, Hof-Lieferant,

273 Webergasse im Hôtel de Nassau.

Gänseleber-Pasteten und Astrachan-Caviar

frisch eingetroffen,

empfiehlt

A. Schirg, Schillerplat 2. 8684

Morgen Sonntag ben 31. October und jeden folgenden Sonntag:

### Fastenbretzel

bei Moritz Fausel, Michelsberg 22. 8668

Vieue Erbsen, Linsen und Bohnen, vorzüglich kochend, empsiehlt A. Wahler, Samenhandlung, 8669

Sonnenberg.

Sonntag den 31. October, Mittags 2 Uhr anfangend, findet Gaufes Schießen mit Flinten statt, wozu freundlichst einladet G. Schaus. 8675 Rerostraße 16 im Hinterhause find ovale Tische zu verlaufen. 5333

Preise fest Gewerbe-L Garantie Verkaufs=Local von Gewerbs-Erzeugnissen, Alle Gegenstände namentlich aller Arten Mobel, Durch Beautachtungs: fariftlide Spiegel, Betten, Teppiche 2c., Commission Beitellungen gepruft in großer und reicher Auswahl. und tarict. prompt ausgeführt. Ein burch jahrelange Praris erfahrener Alavierlehrer (Schiller bes Brof. Th. Rullat in Berlin) mit ben vorziglichften Empfehlungen über feine Leiftungen als Planift und Lehrer, wünscht noch einige Schitter gur hoberen Ausbitdung im Rlabieripiel in Unterricht zu nehmen. Auch Anfanger werben mit ftets gutem und rafdem Erfolge unterrichtet. Gefl. Offerten unter W. R. werben in ber Exped. erbeten. Schachtfirage 18 ift fortwährend Mittag: und Abendtifch gu ben befannten billigen Breifen gu haben; auch tonnen brave, reinliche Leute Logis erhalten und Frembe übernachten. 7706sieine. Champagner= und Solländer=, Rabus & Stell in Mannheim. Herbst- & Waterproof-Mäntel Baschlicks & Capottes, empfehle eine reichhaltige Auswahl in den modernsten Ragons zu besonders billigen Preisen. 1735 riennie cofin Langgasse 25. Eine Parthie -Ausschuss-Ciga in ganz vorzüglicher Qualität habe in Verlauf genommen und empfehle Diefelben einem geehrten Publifum beftens. 8660 J. C. Roth, Langgaffe 18. Ein neuer, zweithüriger Kleiderschrant, eine neue und zwei gebrauchte Bettstellen, zweischläfig, eine davon ift von Gicenholz, und zwei fast neue Fenfter find zu verkaufen Feldstraße 14. Wegzugshalber sind zu verkaufen: ein runder Tijd, zwei Spiegel in Gold, sowie ein ovaler in Nußholzrahmen, alles neu. Näh. Exped. Ablerstraße 8 sind Ranavienvögel (Hahnen) zu verkaufen 2639 Friedrichstraße 28 ist ein starter Zugkarren zu verlaufen. 18643 Rerolitage 16 im Hinterhaule lind coale Allehe zu verlaufen.

Kür Wirthe und Deconomen

bringe bas Mahlen und Reltern bei meiner Dampffagemuble wieber in empfehlende Erinnerung und bitte Beftellungen balbigft an mich gelangen gu W. Gail, Dotheimerftrage 29a. 4989 laffen.

Ralt, jeden Donnerftag und Freitag frifd gebrannt,

do. hydraulifchen, gemablen à 33 fr. per Centner franco Wiesbaden.

Enffteine in jedem Quantum,

J. K. Lembach in Biebrid. 99 fortwährend zu beziehen bei

Große und fleine Romoden, Confole, Rleider-, Bafd- und Rachtidrantden mit und ohne Marmorplatten, ovale und vieredige Tifche, Rinderbettftellen, ovale und vieredige Spiegel in Gold- und Holgrahmen, ein Schreibstuhl ic. find billig zu vertaufen Spiegelgaffe Rr. 11.

Mehrere gut gearbeitete Ranape find billig zu vertaufen bei

Jean Stappert, Tapegirer, Louisenftrage 32. 8245

Maing, 29. October. (Fruchtmarkt.) Bei fleinem Darfte Beigen und Gerfte unverändert. Korn etwas höher. 200 Pfd. Waizen 11 fl. 30 fr. bis 11 fl. 45, 180 Bfd. Korn 8 fl. 20 fr. bis 8 fl. 45 fr., 160 Pfd. Gerste 7 fl 30 fr bis 8 fl. Im Großhandel seif, aber wenig Versandt, da die Preise nach Außen nicht rentiren.

Amtlicher Bericht über die Durchschnitts-Markt- und Lebens= mittelpreise zu Wiesbaden vom 24.—30. October 1869.

1 Malter (160 Pfd.) Waizen 5 Thir. 20 Egr., 1 Malter (130 Pfd.) Gerste 4 Ehle. 1 Malter (100 Pfd.) Hafer 2 Thir. 15 Sgr., 1 Malter (150 Pfd.) Delfrucht 8 Thir. 21 Ggr.

1 Ctr. hen 1 Thir. 8 Sgr., 1 Ctr. Stroh 19 Sgr.

Fette Ochsen, erste Qualität, per Etr. 20 Thir. 17 Sgr. 2 Bfg., sette Ochsen zweite Qualität, per Etr. 19 Thir. 12 Sgr. 10 Pfg. Fette Schweine per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg. Pämmel per Pfb. 5 Sgr. 2 Pfg. Kälber per Pfund 5 Sgr. 2 Pfg.

III. Victualienmarkt.

1 Malter (200 Kfb.) Kartoffeln, 1. Oua:..., 2 Thir., 1 Malter (200 Kfb.) Salatlartoffeln

3 Thir. 4 Sgr. 3 Kfg., 1 Cfr. Nepfel 3 Thir. 1 Sgr. 5 Kfg., 1 Kfd. Eutter 12 sgr.

7 Kfg., 25 Cfer 14 Sgr. 3 Kf. 1:0 Handkäfe 2 Thir. — Sgr., 1:0 Fabrikkäfe 1 Thir.

17 Sgr. Zwiebeln per Ctr. 2 Thir. 25 Sgr. 9 Kfg., Blumenkohl per St. 5 Sgr. 2 Kfg., Ropffalat per Stüd 7 Kfg., gelbe Küben per Kfd. 1:0 Kfg., weiße Küben per Kfund

1 Sgr. 2 Kfg. Weißkraut per Stüd 2 Sgr. 10 Kfg., Kothkraut per Stüd 3 Sgr.

5 Kfg., Wirfing per Stüd 1 Sgr. 9 Kfg., Kohkrabi (obererdig) per Stüd 7 Kfg., Rohkraben per Stüd 10 Kfg., Trauben per Kfd. 2 Sgr. 3 Kfg., 1 Hafe 1 Kfgr., 1 Gans

1 Thir. 10 Sgr., 1 Ente 20 Sgr., 1 Feldhuhn 17 Sgr., 1 Hahn 12 Sgr., 1 Hand

14 Sgr., 1 Taube 5 Sgr. — Kfg., Aal per Kfg. 1 Sgr. 10 Kfg., Hecht per Kfd. 11 Sgr.

5 Kfg. Backfische per Kfd. 2 Sgr.

IV. Brod und Mehl.
Abliches sogenanntes Schwarzbrod 1. Qualität 4 Sgr 10 Pfg., ein besgleichen 2. Qual. (sogen. Kornbrod) 4 Sgr. 3 Pf., Weißbrod, a. 1 Wasserweck 1 fr. oder 23/2 Pfg., b) ein Waizenmehl: Borschuß 1. Qual.

Waizenmehl: Vorschuß 1. Qual. per Mit, oder 140 Pfd. . . . 9 Thir. — Sgr. — Pfg. im Detail 9 , 15 , -, 15 "int Detail 9 (gewöhnliches) " im Detail 15 25

V. 81	et10)+
per Pfitub.	per Pfund.
Dossenfleisch 5 Sgr. 9 Pf. Rub- ober Rindfleisch 4 ,, 3 ,,	Dörrfleisch
Ruh- oder Kindnena 4 " 3"	Rierenfett
Schweinefleisch	(geräuchert) 8
Kalbfleisch	Bratwurft
Sammelfleisch	Fleischwurft 6 , 10 ,
Sped	Frische Leber- u. Blutwurft . 4 ,, 7 ,,
Schweineschmalz 9 " 2"	Beräucherte , and . 8 ,, -,,
Schinfen 8 , 7,,	Solberfleisch
NB. Bom 2. Rovember b. J. an wird	ber Biebhof um 7 Uhr Morgens geöffnet.
Wiesbaden, ben 29. October 1869	eds accile anic.
or and the condition of the control	aning) this was an Sardi:
Meteorologijae Beobachtung	gen der Station Miesbaden.
Metentotoftine Sepandituit	M. 2 Uhr R. 10 Uhr A. Tägl. Mittel-
1869. 28. October. 6 Uhr	44 329,37 331,27 330,02
Barometer *) (Parifer Linien) 329,	0.00
Thermometer (Reaumur) 0.	62 1.96 1.70 1,76
Dunfipannung (Parifer Linien) . 1, Relative Feuchtigkeit (Procente) . 76,	8 95,6 98,2 90,20
Minarichtung	B. S.W. S.W. —
Windrichtung	19" 5"'
*) Die Barometerangaben find auf 0 .	R reducirt.
Cilanta No.	Saheton 1 . rodoio C. de . gulla Me.
ein aliese dan usgreift alle Gifenbahr	. 5. 746. Ankunft: 826. 1116. 240, 636. 9. 1086 * 19. 216. 386 * 5204. 680. 8. 880. 1080. 108 * 716 766. 940. 1010. 1020 *. Schnellzüge.
Mass. Cisenbahn: Abgang: 74. 1110. 3	. D. 10. MININIT. O. 11. 2., O. 3.
Zannusbahn: Abgang: 540. 620.	10 % 755 (40 1010 1080* * Schwelleite
Antunft: 786. 10. 11104. 1. 324. 42. 5	. 1 1 . 5 . 10 . 10 . Cuntugugts
Tages - R	talender.
Die Withange Words (Mithelmstrafie 7. B	arterre) ift Sonntags, Montags, Mittwochs
Die Bildergallerie (Wilhelmfraße 7, Parterre) ift Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Bormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.	
Sas Kosmorama im großen Cafinofaal	le ift täglich geöffnet.
Heute Sampag	den 30. October.
Manner-Gefangverein. Bormittags 1014 Uhr: Generalprobe im Saalban Schirmer.	
Abends 8 Uhr: Erste Liedertasel mit Ball, im Saalbau Schirmer.	
Rurfaal zu Wiesbaden. Nachmittags 3 Uhr: Militärmusit.	
Abends 8 Uhr: Reunion dansanie. Augemeiner Krankenverein. Abends 8 Uhr: Abendunterhaltung mit Ball, im	
Carlban Marothal	
Danieliche Schaufbiele. Deute Sampag: Bum Ersenmale: Ronig Erich Al.	
Allorgen Sounta	ia den 31. October:
Rocal-Gewerbeverein. Morgens 8 Uhr: Zeichnenschule in der Schule auf dem	
Michelsberg.	8 Uhr: Zeichnen. 3 Uhr: Militärmufit.
Arbeiter-Bildungsverein. Morgens	8 uhr: Beichnen.
Aurfaal zu Wiesbaden. Rachmittag	Machieras 2 1thr. Generalheriamming in
Deutschtatholischer Frauenverein.	Nachmittags 3 Uhr: Generalbersammlung im
Rathhaussaale.	71/2 Uhr: Stiftungsfest im Saalbau Schirmer.
Contraversia Machittags 3 Uhr:	Schießübungen.
Smithemotitum 200 man 250 mm	et, 27. October, 2 & die von geniffen alf
Brancing.	1, 21. Attoucted the Art of same
GeldiCourfe.	Wedstell-Courfe.
Bistolen 9 st. 48 -50 tr.	Amfierdam 99% G.
Doll. 10 n. Strate 9 , 04 -06 ,	Berlin 105½ B
20 grassiales . 9 , 25/1-50/1 ,	Samburg 88½ G. Reipzig 105 B.
Manufi Trick Nor 9 58 -59	Reipzig 105. 28. Ch. 1 Suchtroll : Manmogan
CENTER PASS	LEBILDER III /4 W.
Gual Connereiona II an -De	Dully 30 O.
Breuk. Caffeniceine 1 , 447/8 - 451/8 ,	Bien 96°/s B. 1/s G.
Breuß. Cassenscheine 1 " 447/s - 451/s " Dollars in Gold . 2 " 28 — 29 "	Discouto 4 % &. (Mit 2 Beil.)
Drug und vertag ver E. Og	hellen berg'ichen Sof-Buchdruderei.

# Wiesbadener

Samstaa

(I. Beilage zu Ro. 255)

30. October 1869

Saluk unwiderruflich den 10. November.

Samstags und Sonntags 255 bader auf Bea

Möbel-, Betteu-, Spiegel-& Polsterwaaren-Lager

### C. Leyendecker & Cie.,

ist bestens assortirt und empfiehlt sich zu den billigsten Preisen.

305

Unterzeichneter wohnt jett

Augleich empfehle mich im Repartren und Stimmen von Biano's. 8628 Gustav Dieudonné.

Abgelagerte Cigarren eigner Fabrik in größter Auswahl. Hamburger, Bremer und achte importirte Savanna-Sigarren empfiehlt

Die Wiliale der Cigarren-Wabrit Moritz Wallenfels.

8530

m

er.

(.)

Langgasse 31, vis-a-vis dem Adler.

canze und getrocknete Blumenbouquets sind zw haben und werden auf Bestellung angefertigt 8616 bei Gartner Kraft, fortgesette Bleichstraße.

tevurger troen Romgelantr.

sowie Höhrer steinerne Waare ist in neuer Sendung eingetroffen und empfiehlt billigst Heinr. Merte, Goldaaffe 5. 8637

Respirators

in beliebiger Form und Größe, in Gold und Silber, sind vorräthig und empfiehlt billigft G. Hisgen, 8640 Marktstraße 11, unter dem Uhrthurm.

Reue Mostauer Zucker-Sch billigst bei Chr. Ritzel Wwe.

In dem



### Welt- & Marionetten-Theater

im Bujd'iden Garten

finden Samstag ben 30. und Sonntag den 31. b. M. die letzten Vorstellungen statt. Anfang präcis um 4 und 71/2 Uhr.

8621 Titus Löw.

Franz Christoph's kukboden-Glanz-La

Diese vorzügliche Composition ist geruchlos, trodnet sofort nach dem Anstrich hart und fest mit schönem gegen Rässe haltbaren Glanz, ist unbedingt eleganter und bei richtiger Anwendung dauerhafter wie jeder andere Anstrich. — Die beliebtesten Sorten find der gelbbraune Glanzlack (beckend wie Delfarbe) und der reine Glanzlack. Alleinige Riederlage für Wiesbaden bei herrn Dr. Hanstein, große Burgstraße No. 8.

Franz Christoph in Berlin.

Nach Bergleichung mit ähnlichen Präparaten fann ich diesen Rußboden-Glanzlad nur empfehlen und find Mufter bei mir aufgelegt. 8610 Dr. H. Hanstein, große Burgstraße 8.

## ditia fur Fußleidende.

Bühneraugen, sowie eingewachsene Rägel werden schnell ohne Schneiden, Brennen oder sonstiger Anwendung von Medicamenten, gefahrlos, in Zeit von 8—10 Minuten für immer beseitigt. Es wird jeder Leidende mittelst der Loupe überzeugt, daß er wirklich davon befreit ift. Bestellungen außer dem Hause werden prompt bedient. Consultationen von 9-5 uhr.

Bugleich empfehle ich mich in französischer, sowie in englischer Rägel-Toilette an den Händen. Wohnung: Goldgasse 8', 2. Etage. 8611 L. Ritter, Operateur.

Eine große Auswahl angekleideter Buppen find wegen Abreise sehr billig zu verkaufen Spiegelgasse 11. 8606

Beisbergstraße 18 find zu vertaufen: 2 Paar Fenfter mit Jalousie Läden, 5' breit, 7' hoch. 8598

Zwei neue Seffel und verschiedene Sopha-Riffen mit Stiderei find zu verkaufen Schulgasse 5. 8602

Ein noch neuer Rock ist billig zu verkaufen Schwalbacherstraße 59 im Dachloais. 8601

Zwei große Riften, sowie ein großer Waschtisch sind wegen Mangel an Ranm billig zu verkaufen. Rah. Langgaffe 4 im Laden. 8607

Gin Rinderwagen ift zu verfaufen Belenenstraße 2a. 8633 Friedrichstraße 30 eine St. sind Rartoffeln per Rpf. 8 fr. zu haben. 8147 Dfenschirme, Kohlenkasten, Fenerständer 2c., in großer Auswahl, bei L. Kalkbrenner,

Friedrichstraße 10.

8676

## Filz-Schuhe & -Stiefel

in allen möglichen Sorten und Größen, sowie alle übrigen Arten Winterschuhe empsiehlt in größter Auswahl zu billigen Preisen 8681 H. Profitlich, Metgergasse 20.

20 Goldgasse 20.

Große Auswahl aller Sorten Schuhwaaren zu sehr billigen Preisen. Damenstiefel in Kitzleder zum Schnüren, Knöpfen und mit Elastik von 3 fl. 30 fr. an, in Kalbleder von 3 fl. an, in Zeug in allen Farben von 2 fl. 12 fr. an, Russenstiefel in Leder von 5 fl. an, alle Arten Kinderstiefel, hohe und niedere, in Leder und Zeug, Winterschuhe und Stiefeln, besetzt und unbesetzt, mit und ohne Absätze, seine Damenpelzstiefel mit Doppelsohlen, Herrnstiefel in Kalbleder von 5 fl. an, Gummischuhe von 1 fl. 12 fr. an bei J. Wacker.

## Geschäfts-Empfehlung.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mich hierselbst' als

### Schlosser & Mechaniker

etablirt habe. Indem ich mich in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten empfehle, sichere ich pünktliche und billigste Bedienung zu.

Biesbaden, ben 30. October 1869.

8673 C. Koniecki, Nerostraße 16.

Diejenigen Kaufliebhaber, welche das **Badhaus zum goldnen Roß** kaufen und sich die Käumlichkeit besehen wollen, werden gebeten, sich bei Geschwister Rossel im goldnen Roß im 2. Stock zu bemühen. 8651

Vortheilhafter Verkauf.

Ein in guter Lage stehendes Wohnhaus mit Garten, welches sich zu einer Wirthschaft, einem Spezereigeschäfte, aber besonders zu einem Metgerzeichäfte eignet, sogleich unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Anzahlung nur eintausend Gulden. Näheres Kirchgasse 20. 8670

1/2 oder 1/4 Platz der 3. Reihe Sperrsitz ist für das Winter-Abonnement abzugeben. Näheres Expedition. 8659

Man sucht einen Papageitäfig. Näheres im

"Weissen Ross". 8658

Ein Ruche zu verfaufen. Nah. Exped.

8650

Qualität Brod 15 artmann, Bäd empfiehlt Marktitrafe 38. 8623 Solländischen Räse, marinirte Holl. Häringe. Kastanien und Maronen Heine. Wald, Ede der Neros und Röderstraße 41. empfiehlt ver Kfund 24 und 32 fr., Villms in der Waage. 8619 Rieler Sprotten, Ruff. Sardinen, Büdinge, Mindovis, mi 1911 Sardines à l'huile, Deunaugen, Boll. Kronbrandhäringe, Marinirte Säringe, feinste Qualität Holl. Sardellen und undelest, mit und ednie Abi empfiehlt W. Schmidt, Golbgaffe 2. 8638 8617 inkfurter Bratwürstchen, feinste Gothaer Cervelatwurst empfiehlt ... Heine. Wald, Ede der Rero- und Röderstraße 41. Alechtes Eölnisches Wasser à Flacon 24 fr. ist wieder eingetroffen bei . C. Bonacina, 8604 neue Colonnade No. 35. r. Lochhass, Metgergasse empfiehlt auf bevorstehende Saison das Neneste, Gleganteste und Solideste in Petroleum-Lampen zu außergewöhnlich billigen Preisen. Sämmtliches Petroleum-Lampen-Zubehör, als Dochte, Glafer, Gloden u. s. w. jehr billig. Reparaturen, sowie das Einrichten von Dellampen zu Petroleum mit als best anerkannten Rundbrennern wird täglich und billigst besorgt. 7810 Mein Lager aller Arten Rods und Rüchengeschirr bringe in empfeh-J. L. Weygandt, Rupferschmied, tende Erinnerung. Goldgaffe 8. NB. Berginnen und sonstige Reparaturen werden prompt und billigst beforgt.

Gummifdube werden reparirt unter Garantie Faulbrunnenftr. 10. 8625

Neue Zwetschenlatwerge

C. W. Schmidt, Goldgasse 2. 8637 empfiehlt . 20001 301

### Prima Schweineschma

à 28 fr. per Pfund empfiehlt Ece der Nero- und Röderstraße 41.

Gefunden ein Rinderichuh. Gegen die Einrückungsgebühr abzuholen Webergasse 56.

Eine geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung im Hause. Nah. Exp. 8537 Mädchen können das Kleidermachen gründlich erlernen. Näheres Marktstraße 12, 3. Stod. Auch ift daselbst ein Stoffaren zu verfaufen. 8647 Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; auch nimmt die selbe Monatstellen an. Näheres Oberwebergasse 39. Ein anständiges Frauenzimmer aus guter Familie empfiehlt sich als Krankenpflegerin und Wärterin. Näheres Expedition Ein Madden, im Rleidermachen geübt, sucht Beschäftigung in einem Be-

Schäfte. Näheres Expedition. Gine geübte Kleidermacherin empfiehlt fich in und außer dem Sause; auch werden daselbst alle Arbeiten auf der Rähmaschine angenommen. Näheres 8654

Faulbrunnenftraße 10, Parterre. Eine Frau sucht Monatstelle. Näh. Adlerstraße 32, Dachlogis. 8630 Ein anständiges Mädchen sucht Beschäftigung im Weißzeugnähen und Ausbeffern. Räheres Expedition.

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Bugen. Näheres bei Dienstmann Barbad, Romerberg 7.

### stellen Gefuchen Erellen Gefuchen

Ein braves, reinliches Mädchen wird sofort gesucht kleine Schwalbacher-8300 ftraße 5 eine Stiege hoch.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht und kann gleich eintreten. Mäheres Marktstraße 36.

Gesucht eine Kammerjungfer mit guten Zeugniffen, die bas Kleidermachen mid Frifiren versteht. Räh. Exped.

Gin einfaches, ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Louisenstr. 31. 8513 Ein Mädchen, welches tochen kann, wird gesucht. Rah. Langgaffe 39. 8165 Rheinstraße 8 wird zu 2 Personen eine gute Röchin, welche etwas Hausarbeiten übernimmt, gefucht. Mur mit guten Zingniffen versebene mögen 8402 fich melden von Morgens 9—11 Uhr.

Gin braves Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit verfteht, wird gesucht und fann gleich eintreten. Nah. Helenenstraße 2a. 8519 Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 8595

Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle auf gleich. Näheres zu erfragen 8629 Schillerplatz 2.

Mühlgasse 13 eine Stiege boch wird ein Dienstmädchen gesucht. 8653 Gin braves Dienstmädchen findet bei mir Stelle und tann jofort eintreten.

Jooft, Bürgermeistereigehülfe, Geisbergstraße 12. 8471 Ein Mädchen, welches selbstständig tochen fann und etwas Hausarbeit versteht, wird gesucht. Näheres Expedition. 8622 Eine junge, fräftige Frauensperson sucht einen Ammendienst. Näheres in

ber Crpedition d. Bl. commune volvildian wis ill vrotrate d vant fin 8603

0000

Gesucht wird gegen guten Lohn ein junges, einfaches Madden vom Lande in eine bürgerliche Familie, welche außerhalb der Stadt wohnt. Näheres in der Expedition d. Bl. 8599 Ein junges, gebildetes Mädchen, welches etwas französisch spricht, fowie im Rechnen und in der Buchführung sehr bewandert ist, sucht eine Stelle in einem hiefigen Ladengeschäfte und kann gleich eintreten. Näh. Exped. 8667 Ein braves Dienstmädden gesucht Dambachthal 2a, 2. Stock. 8692 Gin guter Clavierspieler wird gesucht. Nah. Exped. 8579 Gin braver Junge wird in die Lehre gesucht. 3. 2. Wengandt, Rupferschmied, Goldgaffe 8. 8552 Ein braver Junge gesucht von Georg Mödel, Webergaffe 22. 8649 Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener Junge kann in die Lehre treten bei Gottfr. Berrmann. 4030 In eine hiesige Gisenwaarenhandlung wird ein Lehrling mit guten Schultenntnissen gesucht. Näh. Exped. 5655 Es wird gesucht in's Rheingau ein netter, zuverlässiger, junger, Mann, der mit Pferden umzugehen weiß und in der Hausarbeitet verwendet werden Offerten unter A. S. an die Exped. d. Bl. 8624 Ein braver Junge kann das Schlossergeschäft erlernen. Näheres Kirchgaffe 15a. Ein junger Mann (Buchhalter) wünscht gegen bescheibenes Honorar mit Comptoir- oder sonstigen Bureau-Arbeiten beschäftigt zu werden. Gef. Abr. sub 00 R. in der Exped. d. Bl. abzugeben. 8632 Ein 14 bis 15-jähriger Scribent wird gegen Bergütung gesucht. Mäh. Emjerstraße 6. 8634 Gesucht wird für einen Herrn, der einen Winteraufenthalt im Guden nehmen will, ein zuverlässiger Diener, welcher ber französischen Sprache mächtig ist. Abressen abzugeben unter G. W. 11 bei ber Expedition dieses

### Injerat.

8678

Blattes.

Ein Nervenleidender wünscht mit Familie und Diener den Winter hier zuzudringen und sich unter die unmittelbare Leitung eines tüchtigen Arztes zu stellen und zu diesem Zwecke in seinem Hause zu wohnen. Drei hübsche, gut möblirte Zimmer würden ihm genügen, doch müßten solche äußerst ruhig gelegen sein. Reslectanten belieben ihre Adressen Herrn Restaurant Sulzer, Burgstraße 10, einzureichen, der ihnen auch auf ihren Wunsch weitere Auskunft zu ertheilen die Güte haben wird.

3—4 Räume (Wohnung nebst Werkstätte), möglichst Parterre oder Hintersbau, werden sofort zu miethen gesucht. Näheres in der Expedition. 8566

# Abelhaidstraße 7 ist die 3. Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche 2c., sosort zu vermiethen. Näheres Adelhaidstraße 6, Parterre. Sahnhosstraße 7 sind drei möblirte Zimmer, mit oder ohne Vertöstigung, sosort zu vermiethen. Elisabet hen straße 8 sind ein oder zwei gesunde, gut möblirte Zimmer zu vermiethen. Emsergtraße 6 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu 8 st. per Monat zu vermiethen.

5. 5. 9 Montages let six suffictions Dimensor are having 2000
Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 8009
Friedrichstraße 9 sind zwei schön möblirte Zimmer mit oder ohne Kost
zu vermiethen.
Friedrichstraße 10 sind zwei möblirte Zimmer zu vermiethen. 6339
Friedrichstraße 23 Bel-Etage, Sudseite, sind 2-3 möblirte Zimmer zu
permiethen.
Goldgaffe 6 ein möblirtes Zimmer und Cabinet zu vermiethen. 8679
Goldgasse 18 ist ein möblirtes Zimmer mit Alfoven an einen Derrn
monats oder jahrweise gleich zu vermiethen. 8451
Hainerweg 3 ift eine möblirte Parterre-Wohnung zu vermiethen. 8123
Selenen ftraße 15 find mehrere möblirte Zimmer zu vermiethen. 7236
material made log test Ois Anager 10 to to to the log to the
Kirchgasse 12
sind möblirte Limmer zu vermiethen.
Langgaffe 17 bei Conditor Gottlieb ist ein möblirtes Zimmer mit Ca-
binet mit 1—2 Betten zu vermiethen.
Leberberg 4
the Contract wit Olicha Oallan and Dubahin militing famin in 2 State
tst die Bel-Stage mit Küche, Keller und Zubehör, möblirt, sowie im 3. Stock möblirte Limmer zu vermiethen.
Marktstraße 23 im Vorderhaus ist ein schönes Zimmer mit Cabinet und
Mühlgasse 4 Parterre ist ein schönes gut möblirtes
Mühlgalle 4 Parterre ist ein schones gut moblittes
Dimmor to hermiether and had been a soul
m 1 1 - 16 0 Pal Ctage Sibleite Salon und 2 dimmer miblirt für
Mühlgasse 9 Bel-Etage, Südseite, Salon und 2 Zimmer, möblirt, für
den Winter zu vermiethen. — 4 Betten, Mitgebrauch der Küche. — Gute Bedienung — Auch getheilt.
CILILITIES STORY STORY
Merostraße 36 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern,
Küche und Zubehör an ruhige Leute sofort zu vermiethen. 4792
Platterstraße 1 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in zwei ineinander-
gehenden Zimmern nebst anstoßender Kliche, auf 1. Januar zu verm. 8635
Rheinstraße 5 ift ein Zimmer mit Cabinet, möblirt oder unmöblirt, zu
vermiethen.
Rheinstraße 28 zwei Stiegen h. sind einige möbl. Zimmer zu verm. 5913
Schillerplat 2a ist der Laden mit Wohnung zu vermiethen. Näheres
Bahnhofstraße 12 im Laden. 8511
Schwalbacherstraße 27 im Hinterhause ist ein möblirtes Zimmer zu ver-
miethen. 8457
Schwalbacherstraße 31 Bel-Ctage find brei ineinandergehende, gut mo-
blirte Zimmer auch getheilt zu vermiethen. 8267
Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermiethen. 1672
Taunusstraße 31 ift die Bel-Etage, 5 Zimmer und Rüche, möblirt zu
vermiethen. 8030
Wellritsftraße 20 ift ein möblirtes Parterre-Zimmer zu vermiethen. 8648
Gine schöne möblirte Wohnung von 6 Zimmern (Sonnenseite), Parterre, Gin-
gang burch einen schönen Garten, ist zu verm. N. Taunusstr. 27. 6667
Eine schön, möblirte Bel-Ctage ift fofort für die Wintermonate gu ver-
miethen. Näheres Expedition. 7644
mitteyen. Sengeres Opposition.
Ein neu hergerichtetes Mansard-Zimmerchen ift an ein anständiges, ruhiges
Mädchen zu vermiethen. Näheres Expedition. 8267
and the control of th

Ein Laden in der Langgasse ist auf die Dauer von 4 Monaten zu vermiethen. Näheres Expedition. Gin großer Saal mit Nebenfälen fann jum 3wed geschlossener Gesellschaften oder für Feste tagweise vermiethet werden. Nah. Exped. 8199 Gin reinlicher Arbeiter fann Schlafftelle erhalten Reroftr. 15, Strh. 8518 Gin Arbeiter fann Logis erhalten Faulbrunnenstraße 10 im 4 St. 8625 Gin Schuhmacher fann Logis erhalten Röberstraße 24, Sinterhaus. 8434 Adlerstraße 15 können zwei Arbeiter Kost und Logis erhalten. 8612

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unseren geliebten Gatten und Bater, Criminalrichter Emmerich, nach schwerem Leiden heute Morgen um 8 Uhr in ein besseres Jenseits abzurusen. Die Beerdigung findet Sonntag den 31. October I. J. Nachmittags

4 Uhr vom Sterbehause, Wellritsftrage 23, aus ftatt. Dies statt besonderer Anzeige.

Wiesbaden, den 29. October 1869.

8661

Die trauernden Sinterbliebenen.

### Evangelische Kirche.

Samftag Morgen 10 Uhr: Beichte.

23. Sonntag nach Trin. (Reformationsfest). Frühgottesdienst Morgens 81/4 Uhr: Herr Prediger Ziemendorff. Hauptgottesdienst Morgens 10 Uhr: herr Geinlicher Rath Baper (Communion). Betstunde in der neuen Schule Morgens 88/8 Uhr: herr Consistorialrath Ohly. Nachmittags 21/2 Uhr: herr Prediger Wortmann Die Cafnalhandlungen verrichtet in nächster Boche Berr Pfarrer Röhler.

Ratholische Kirche.

24. Sonntag nach Pfingsten. Bormittags: Heil. Messen sind um  $6^{1/2}$  und  $11^{1/2}$  Uhr, Militärgottesdienst  $7^{1/2}$  Uhr; Hochaut mit Predigt  $9^{1/2}$  Uhr. Nachmittags 2 Uhr ist Andacht mit Segen, darauf Beichte. Samstag Abends 4 Uhr ist Salve und Beichte.

Fest Allerheiligen. 1. November. Bormittags: Heil. Messen sind um 6½ und 11½ Uhr, Militärgottesbienst um 7½ Uhr, feierliches Hochamt und Umgang mit dem Allerheiligsten 9½ Uhr. Nachmittags 2 Uhr ist seierliche Besper, darauf Lodtenvesper, nach derselben Procession

auf ben Friedhof.

Aller Seelen. 2. Rovember.

Seil. Meffen find um 61/2, 7 und 71/2 Uhr, Predigt mit darauffolgendem feierlichen Geelenamt um 9 Uhr.

In der Aller-Seelen-Octav find die heil. Messen um 61/2 und 91/4 Uhr. Täglich ift ein Seelenamt um 71/4 Uhr.

Bur Gewinnung der Jubitaumsgnaden ift mahrend ber Aller-Seelen-Octav täglich bon 4-8 Uhr Abends Gelegenheit zur Beichte und tägl. 6 Uhr Abends Andacht mit Segen.

Deutschfatholische Gemeinde.

Sonntag den 31. Ociober, Rachmittags 2 Uhr: Erbauung im neuen Rathhaussaale, geleitet durch herrn Brediger Siepe

Russischer Gottesdienst, Kapellenstraße 17. Samftag Abend 6 Uhr fleine Kapelle, Sonntag Morgen in Uhr große Kapelle.

English Church Service. Frankfurterstrasse. Divine Service on Sundays 11 A. M. & 4 P. M. Holy Communion, first Sunday in the Month.

Drud und Beilag der L. Schellenberg'ichen hof-Buchdruderei. Für die herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

# Biesbadener

Samstag

(II. Beilage zu Ro. 255) 30. October 1869,

# Männer=Gesangverein.

Wir benachrichtigen hierdurch unsere verehrlichen unactiven Mitglieder, daß unsere 167

# rste liedertafel i

am Samstag den 30. October 1. J. Abends 71/2 Uhr

"Saalbau Schirmer" Der Vorstand. dahier stattfindet.

## onsum- 5 sparverein.

Laden Ro. 1: Oberwebergaffe 32, Laden Ro. 2: Taunusstraße 10,

empfiehlt:

fein fte & Traubengelee per Pfb. 16 tr.

Apfelgelee " 12 " Rübenfraut " "

fehr foone u. gute 3metfchen " " sowie alle übrigen Colonialmaaren stets frisch in guter Qualität zu ben billigften 185 Tageepreisen.

### Cigarren, Ranch- und Schnupf-Tabake, Cigarretten la Ferme,

russische und türkische Tabake,

empfehle ich hiermit in großer und schoner Auswahl große Burgitraße 8, H. Külpp, große Burgftraße 8. Auch nehme ich daselbst Antrage für die Leipziger Lebens. und Feuer-Ber-7721 ficherungs. Befellicaft entgegen.

### (C.C)=

in allen Farben frifd angetommen empfiehlt billigft

Fr. Riehl, Langgaffe 29. 8197

P. Peaucellier, Marktstrasse 11, empfichlt das Neueste in Putz-Artikeln. als: Bänder, Spitzen, Tülle, Hutstoffe und Formen etc., Seide-Sammet von 1 fl. 36 fr. an, in bunt von 1 fl. 48 fr. an, Baumwolle-Sammet von 36 tr. anfangend. Hutformen in rund von 4 bis 7 fr., im Dutend billiger. NizoHute von 30 fr. anfangend. In besonders großer Auswahl empfehle ich ächte Pariser Blumen & Federn, bon ben bifligften bis gu den feinften Sorten. CHWOI in verfdiedenen Qualitaten und Farben, wollene Waaren. Raputen, Seelenwärmer, Stauchen, Bandschube, Tücher zc. zc., sowie rsetten in allen Größen, vorzüglich paffend, empfiehlt billigft Fr. Riehl, Langgaffe 29. 8196 vorzüglicher Qualität empfiehlt außerft billig G. W. Winter, 5 Bebergaffe 5. 8037 neu-Demden, Unterhosen und Unterjacken empfehle in Auswahl bei guter Qualität zu billigen Preisen 8249 Philipp Sulzer, Langgaffe 13. in reicher Auswahl billinft bei Josef Roth, 96 Ede der Martiftrage und Reugaffe im "Ginhorn". Eine große Auswahl der neuesten Herbst= und Winter= Aleider=Stoffe bringe zu sehr billigen Preisen in empfehlente Erinnerung. Gleichzeitig mache auf eine große Parthie Bett= und Reise Decken, die unter dem Preise abgebe, aufmerksam. Bernh. Jonas, Langgasse 25. 7735 lousen, Kragen und Stulpen, Halsfrausen, Volants für Röcke, sowie Shirting, und sämmtliche Futterzeuge empfiehlt billigst Fr. Riehl, Langgaffe 29. 8198

Ausgesetzt.

Für bevorstehende Weihnachts-Saison habe ich eine Parthie Stickereien zu nachstehenden Preisen ausgesetzt:

Angefangene Kissen mit Affort. . . 3 fl. Rlavierftühle . . . . 3 fl. und billiger Schemel . . . . 2 fl.

Pantoffeln . . . . 1 fl. | etc. etc.

Gerner ausgesett berichiedene Wollenwaaren.

W. Henzeroth, pormals C. A. Mahr,

8185 Pranzplatz 1.

Fr. Riehl, Tanggasse 29,

empfiehlt eine schöne Auswahl in Bändern, Blumen, Federn, Spiken, Blonden, Schleiern, Gaze und Gaze-Schleiern, sowie Sammt, Atlas, Tafft am Stück (schräg und gerade angeschnitten), Hutsasons in den neuesten Formen und allen Größen nebst fertigen Hiten zu billigsten Preisen. Das nicht vorräthige wird nach der neuesten Mode geschmackvoll und rasch angesertigt.

Ausverkauf.

Familienverhältniffe beftimmen mich, mein Geschäft aufzugeben und verlaufe beghalb von heute an sämmtliche Waaren zum Einkaufspreis, auch würde bas Geschäft mit Laden und Einrichtung im Ganzen abgegeben.

Wiesbaben, ben 25. October 1869. A. Seebold, Sotel Wirth. 8408

Alle Arten Weißnähereien,

sowohl in Hand- nie Maschinenarbeit, werden schnell und gut besorgt Louisenstraße 35, Parterre. 7488

Banartikel, als Berzierungen in Gyps, Cement, Zink und Eisenguß, Flurplatten, Porzellanwandplättchen, Steingutröhren, Thürdrücker in Bronce, Holz, Horn und Elsenbein; sodann Elosets, Badeeinrichtungen, Waschtoiletten und Wasserleitungsgegenstände, Gartenfiguren, Fontainen, Wappen, Vasen 20., Porzellan- und Chamotteöfen, Pneumatische Paustelegraphen, Nanch- und Lustsauger zur Förderung des Zuges in Kaminen und Bentilation, sowie Mantelsüllösen, welche per Woche 1—2malige Aschenentleerung bedürsen, empfiehlt 8002

Alle Sorten Obsts und Zierbänme, hochstämmige sowie Strauchrosen, Himbeer-, Stachelbeer- und Johannistrauben-Pflanzen, wilde Reben, Schlingrosen und alle Sorten Schlingpflanzen sind wegen Verlegung meines Gartens
sehr billig zu haben.

J. G. Hosmeyer, Gärtner,
hinter ber Röderstraße.

Gewöhnliche und feine

lakirte Ofenschirme und Holzkasten empschlen Bimber & Jung. Lichgasse 30, 8169

# Saalbau Nerothal.

Morgen Sonntag, sowie jeden barauffolgenden Sonntag, Nachmittags 4'/2 Uhr anfangend:

# grosse Tanzmusik.

Biergu labet ergebenft ein

J. P. Hebinger. 361

## Zum Römersaal.

Morgen und jeden folgenden Sonntag findet Flügelmusik mit Begleitung

ftatt, wogu ergebenft einladet

J. Becker.

## Kimmel'scher Saal, Kirchgasse 8.

Morgen Sonntag, Nachmittags 4 Uhr:

# Flügelmusik mit Begleitung, wozu ergebenft einlabet W. Bretz. 3427

Gatshaus zum Guttenberg, Nerostrasse Morgen und jeden folgenden Sonntag Nachmittags von 4 Uhr an:

Harmonie.

Entrée fret. Glas Bier 5 tr.

269

### "Felsenkeller", Cannusstraße. Morgen und jeden Sonntag von 5½ uhr an:

Grosses Frei-Concert à la Strauss.

5941

C. Martins.

# Restauration Dietz, Friedrichstraße 6.

armonie.

6555

Anfang 4 Uhr.

Gutes Bier per Glas 5 fr., vorzügl. Wein per halben Schoppen 6 fr.

## Goldnes Lamm, Metgergasse.

Bon heute an guten, bürgerlichen Mittagstiich zu 18 und 24 tr., ferner Mainzer Actienbier, über die Straße per Flasche 8 und 9 fr., dasselbe wird auf Bertangen in das Haus gebracht. G. Zimmermann. 8157

### Neues Welschkorn

empfichlt

J. Prätorius.

Samenhandlung, Rirchgaffe 26. 8441

Kartoffeln per Rumpf 8 fr. find zu haben Reroftrage 21.

7539

Sountag den 31. October Abends 8 Uhr findet ber im "Bürgerfaale" ftatt, wozu freundlichft einlabet Das Comite. 8238 Angefangene und fertig gestickte Pantoffeln, Eckbretter, Hosenträger, sowie alle in das Stiderei-Geschäft einschlagenden Artitel empfiehlt billigft P. Peaucellier, Warftstraße 11. W. Machenheimer, Tapezirer, Reroftraße 3, empfiehlt sein completes Lager aller Arten Bolftermobel, unter Buficherung ber reellften 8163 Ausführung. fowie Bafd- und Wringmafdinen empfehlen gu Fabrifpreifen Bimler & Jung, Lirchgaffe 30. in großer Auswahl, empfiehlt Fr. Knauer, Rengaffe 9. Spacinthen, verschiedene Sorten und Farben à Stud 6, 10, 12, 15, 18 fr., Tulpen, gefüllte und einfache, Crocos in vielen Farben, Tagetten, Marciffen 2c. empfiehlt bei großer Ausmahl zu billigften Breifen Julius Prätorius, Samenhandlung, Kirchgaffe 26. in 1/2, 1/4 und 1/3 Bfund-Topfen empfiehlt gu ben befannten Breifen A. Schirmer, Martt 10. 8356 F. L. Schmitt. 5478 per Rumpf 45 fr. empfiehlt Gothaer Cervelatwur Frankfurter Bratwürstchen Chr. Ritzel Wwe. empfiehlt te Karto ver Kumpf 8 fr., J. C. Keiper, Michelsberg 6. 8145 im Malter billiger, empfiehlt erfter Qualität per Bfund 12 fr. ift fortmahrend zu haben bei Seligm. Baum, Golbgaffe 8. 6962

Bründlicher Alabier: Unterricht wird ertheilt Rheinftrage 42. 6257

6962

Ausgesetzt

eine Parthie **Wintermäntel** (älterer Façons) zur Hälfte des Kostpreises.

7736

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Fertige

Winter-Paletots & Jaquets

in großartiger Auswahl von Double, Ratins, Eskimo und Tüffel, nach dem neuesten Schnitt und solid gearbeitet, zu erstaunend billigen Preisen empfiehlt

7258

L. Hirsch, Langgasse 8d, vis-à-vis der Hofapotheke.

Empfehlung.

Mein Hans,

Wein herren: Garderoben: Lager, welches für die bevorstehende Saison auf das reichhaltigste affortirt ist, bringe ich in empfehlende Erinnerung unter Zusicherung reeller und billiger Bedienung.

H. Hans,

B e b e r g a f e 2 2.



fl. Webergasse 5,

verfertigt nur die beften ameritanifden Syfteme von Bheeler & Bilfon,

Sobe, Grober & Baler, welche bie längft anerfannt beften für Raberinnen, Schneider, Rappenmacher und Schuhmacher find.

Salon=Familien=Maichinen in reichfter Auswahl.

Reneste Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Rettenstich. Serahs gesetzte Preise; bedeutend billiger als bei Händlern. Großer Vortheil für Känser, eine Maschine von mir zu beziehen, da ich durch gründliche Kenntnisse meine Garantis richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen werden billig und schnell besorgt.

Biebervertäufer erhalten entfprechenben Rabatt.

484

Bum Wiener, fl. Burgstraße 12. Reue Sendung Wiener Herren= und Damen=Stiefeln mit Doppelsohlen zu sehr billigen Preisen.

Englische Teppiche.

Wegen Geschäftsaufgabe verlaufe die noch auf Lager habenden Teppiche zu billigsten Preisen. Adolph Sabel, Colnischer Hof. 302

# Hôtel Giess.

Chemniker Schloß-Märzenbier, Wiener und Frankfurter Vier in Zapf. 8548 Hôtel, Grand Café-Restaurant français,

Wilhelmstrasse 9.

Bon heute an sind meine beiden Billards neu mit amerikanischem Tuch bezogen. Zugleich empfehle ich Chemniker Schloß: Märzenbier, Bahrischen Bock und Pilsener Lagerbier per Glas zu 6 kr.; außerdem sind die Speisen von heute an sehr billig gestellt.

8557

# Große ital. Maronen

per Pfund 10 fr., bei größerer Abnahme billiger, empfiehlt

A. Schirmer, Martt 10. 8514

Egmonder Schellfische

sind eingetroffen bei J. & G. Adrian, Marktstraße 36. 8559

Hausmacher Leberwurst per Afd. 28 fr., geräucherte Bratwurst per Stück 5, fortwährend bei

8521 W

8552

Metzger Hees, Nerostraße 2.

Sehr schine gefärbte Moostranze mit Blumen, Immortellentranze mit Inschriften empfiehlt

Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 8588

Alle warm gefüttert!

Holze, Filze, Plüsche und Bendel-Schuhe von jeder Größe und Sorte billigst bei D. Schüttig. 8591

Gummischuhe, bester Qualität, empsiehlt J. Fischer, Metgerg. 14.

Gin= und Verkauf aller Arten alter Metalle, als Rupfer, Wessing, Zinn und Blei zu den höchstmöglichsten Preisen.

J. L. Weygandt, Kupferschmied, Goldgasse No. 8.

Gifen-Weil: und Drehipane werben fortwährend angefauft.

Gasbureau, Friedrichstraße 40. 8590

Ein gut gelegenes, sehr rentables, mittelgroßes Geschäftshaus in bester Lage ber Stadt ist unter sehr günstigen Bedingungen zu verk. N. E. 8472

Ein **Reitpferd**, braune Stute, oftpreußisch, steht zu verkaufen in der Reitschule Louisenstraße 1.

Ein neuer Ladenschrank, für ein Modes, Aurzwaarens oder Papier-Geschäft sich eignend, ist sehr billig zu verkaufen. Näh. Exped. 8551 Platterstraße 7 ist ein Exter umzugshalber billig zu verkaufen. 8544

im Schön:Schnellschreiben, sowie in der höheren Kalligraphie ertheilt nach bewährter Lehrweise, vom 1. November d. J. beginnend,

unter Garantie ber Aneignung einer deutlichen, fließenden und ichonen Geichaftsichrift nach 14-ftundiger aufmertsamer Uebung.

Näheres Kirchgasse No. 5.

8453

Bon heute an befindet fich meine Wertstätte Wellrinftrafe 11. Louis Sammelmann. 8285

auffallend billig, empfiehlt

H. Reifenberg

8488

Bei

Langgasse 35.

Wegen Aufgabe meines Geschäftes verfaufe ich meine sämmtliche Artikel zum Einfaufspreis: Fertige Bute, Reglige: und Buthauben, Bander, Blumen, Federn, Schleier, Till, Linontaschentücher mit Namen, Spizen (Valenciennes), Sammt, Atlas und Seidenstoffe, Glaceund Bukskinhandschuhe für Herren und Damen, Regen- und Sonnenschirme, Chignons und Nete.

Besonders mache ich aufmerksam auf feine Nachtjaden, Rachthemden,

sowie fertige Ballichleifen. 8491

M. Seck, fleine Burgftraße 12.

Vieugasse Vio.

Vinter-Schuhen, mit neun Areuzer anfangend. 8516

doostranze m

Gartner Fr. Catta, fortgesette Bleichftrage. Emjerstraße 25 find zu vertaufen: ein nußb. runder Tifch, zwei eichene Rüchenstühle, ein nußb. Edichränken, ein Spiegel, sieben Bilber, drei Lampen, eine Schüffelbant, ein Buber, ein Gimer und ein Gaulenöfchen. 8536

Drud und Berlag ber 2. Schellenber g'ichen Sof-Buchbruderei. Bur Die Berausgabe verantwortlich 3. Greiß in Wicsbaben.